

FERNVERKEHR

Tagesverkehr:

Als Reaktion auf mögliche Krankenstände und gesunkene Nachfrage als Corona-Folge werden bis Juni 2021 einzelne ICE- und IC-Leistungen nicht verkehren. Dies betrifft jedoch nur Verstärker-Züge außerhalb des Stammnetzes, etwa den IC „Loreley“ nach Tübingen. Ansonsten wird das komplette Angebot gefahren.

Zur Bedienung des Europa-Parks hält der ECE Frankfurt am Main – Basel – Mailand am Haltepunkt Ringsheim.

Weiterhin werden zahlreiche Taktlücken aus der „Mehdorn-Zeit“ geschlossen. Viele Fernverkehrszüge fahren wieder an allen Wochentagen.

Nachtverkehr:

Der Anbieter RDC bietet – abhängig von der Corona-Entwicklung – an einzelnen Tagen im Winter Nachtverbindungen aus dem Räumen Stuttgart und Mannheim nach Hamburg und an die schleswig-holsteinische Nordseeküste – Sylt sowie in die österreichischen Alpen an. Die Hinfahrt erfolgt jeweils am späten Abend mit Ankunft am Vormittag. Die Rückfahrt ab Norddeutschland bzw. Österreich erfolgt am späten Nachmittag mit spätabendlicher Ankunft in Baden-Württemberg. Der Fahrplan dieser Züge ist nicht in diesem Kursbuch enthalten.

REGIONALVERKEHR:

KBS 650 Frankfurt/M. – Darmstadt – Heidelberg/Mannheim/Schwetzingen

Die 2. Stufe der S-Bahn Rhein-Neckar geht in Betrieb. Teilweise werden neue S-Bahn Fahrzeuge vom Typ Mireo eingesetzt.

Die S 6 fährt täglich von Mannheim nach Bensheim bis Mitternacht im Stundentakt. Anstelle von Lützelsachsen wird der neue Haltepunkt Weinheim-Sulzbach bedient. In Lützelsachsen hält weiterhin stündlich die RB 67 von und nach Frankfurt.

Der RE 60 (Frankfurt – Mannheim) hält neu stündlich in Neu Edingen/Friedrichsfeld. Die RB-Züge der Linie 67 fahren stündlich von Frankfurt nach Schwetzingen und zurück. In der Hauptverkehrszeit werden drei Zugpaare von und nach Hockenheim verlängert.

Für Nachtschwärmer gibt es einen neuen Spätzug von Mannheim Hbf (ab 0.15 Uhr) über Weinheim nach Frankfurt in den Nächten Fr/Sa und Sa/So.

KBS 655 Mannheim - Frankfurt

Die 2. Stufe der S-Bahn Rhein-Neckar geht in Betrieb. Es fahren neue S-Bahn Fahrzeuge vom Typ Mireo. Die S 9 fährt täglich von Mannheim nach Groß Rohrheim bis nach Mitternacht im Stundentakt.

KBS 665.5 Heidelberg – Meckesheim - Sinsheim

Die 2. Stufe der S-Bahn Rhein-Neckar geht in Betrieb. Es fahren neue S-Bahn Fahrzeuge vom Typ Mireo. Die S 5 fährt täglich von Heidelberg nach Sinsheim im Halbstundentakt. Alle bisherigen Fahrplanlücken werden aufgefüllt. Auch gibt es mehr Direktverbindungen mit der S 51 von Heidelberg nach Waibstadt und Aglasterhausen. Für Beschäftigte der Kliniken in Sinsheim gibt es eine neue tägliche Frühverbindung von Heidelberg ab 5. 00 Uhr bis Sinsheim Hbf an 5.37 Uhr

KBS 700 Mannheim – Graben-Neudorf - Karlsruhe

Die 2. Stufe der S-Bahn Rhein-Neckar geht in Betrieb. Es fahren neue S-Bahn Fahrzeuge vom Typ Mireo. In der Hauptverkehrszeit fahren einige Züge in Dreifachtraktion und bieten wesentlich mehr Sitzplätze. Die S 9 fährt täglich von Mannheim nach Graben-Neudorf im Halbstundentakt. Teilweise gibt es Direktverbindungen von Graben-Neudorf bis nach Biblis und Groß Rohrheim.

KBS 701 Heidelberg - Karlsruhe

Einführung einer neuen Regionalexpresslinie (RE 73) in der Hauptverkehrszeit am Morgen und am Nachmittag (5 Zugpaare) zwischen Karlsruhe und Heidelberg.

KBS 703 (Freiburg -) Müllheim - Mulhouse

Ab dem Juni 2021 soll es an Wochenenden wieder Direktzüge zwischen Freiburg und Mulhouse geben (noch nicht in diesem Fahrplan enthalten). Ansonsten bleibt es beim 2-Stunden-Takt ins Elsass.

KBS 718 Offenburg – Bad Griesbach

In enger Abstimmung mit dem Landkreis, den Kommunen sowie den Bus- und Bahnunternehmen im Streckenbereich wurde der ein Jahr zuvor geänderte Fahrplan modifiziert und „zugscharf“ auf die lokalen Bedürfnisse angepasst.

KBS 720 Offenburg – Villingen – Singen - Konstanz

Durch größere Bauarbeiten kommt es im gesamten Jahr 2021 zu Fahrplanänderungen im „Bergabschnitt“ der Schwarzwaldbahn.

Als Reaktion auf das gestiegene Aufkommen an Ausflüglern und Fahrrädern an Wochenenden werden zahlreiche Kurse des „Seehas“ am Bodensee in Doppeltraktion gefahren.

KBS 723 Riegel – Endingen - Breisach

Durch die Verschiebung der S-Bahn-Züge Freiburg – Breisach an Werktagen wird auch die Kaiserstuhlbahn angepasst, um in Breisach die Korrespondenz zu bewahren. Damit in Riegel-Malterdingen auch weiterhin Anschluss von und zur Rheintalbahn besteht, gibt es zusätzliche Pendelzüge Riegel-Malterdingen – Riegel Ort – Endingen.

Bis zur verspäteten Lieferung der neuen Elektro-Triebzüge durch den Hersteller Bombardier fahren die bekannten Regio-Shuttles der SWEAG.

KBS 726 Freiburg – Elzach

Durch Verzögerungen beim Streckenausbau muss die Wiederinbetriebnahme der Elztalbahn verschoben werden. Zunächst bleibt es beim Pendelzug Freiburg – Denzlingen und dem Schienenersatzverkehr nach Elzach. In einem nächsten Schritt ist die Wiederaufnahme des Zugverkehrs bis Waldkirch sowie ab vsl. Juni 2021 bis Elzach vorgesehen.

KBS 727 Villingen/Seebrugg – Freiburg – Endingen/Breisach

Als Reaktion auf die Pünktlichkeitsprobleme im neuen Freiburger S-Bahn-Netz an Werktagen erfolgt im Fahrplan 2021 die Einführung eines stabiler fahrbaren Konzeptes. Es wird wieder alle 30 min eine Fahrmöglichkeit zwischen Schwarzwald und Kaiserstuhl angeboten. Durch Pufferzeiten in Freiburg Hbf wird die Übertragung von Verspätungen verhindert. Außerdem können den stark nachgefragten Zügen während der Standzeit in Freiburg zur Hauptverkehrszeit zusätzliche Fahrzeuge beigestellt werden. Weiterhin gibt es auf dem stark nachgefragten Abschnitt im Dreisamtal zwischen Freiburg und Kirchzarten zusätzliche Fahrten. Im Oberen Höllental wird die bisherige Leistung der Hohenzollerischen Landesbahn am Morgen durch die s-Bahn übernommen. Der Sonntagsverkehr bleibt zunächst unverändert.

KBS 732 Mengen – Stockach – Radolfzell

Abhängig von der Verfügbarkeit der Infrastruktur (Gleise und Bahnsteige) ist die Einführung saisonaler Ausflugszüge zwischen Donau und Bodensee geplant. Die Fahrzeiten werden vor Ort und bei der NVBW rechtzeitig bekannt gegeben.

KBS 737 (Waldshut –) Stühlingen - Weizen

Durch den weiteren Ausbau der Wutachtalbahn auf bis zu 80 km/h können die Fahrzeiten weiter verkürzt werden.

KBS 766 Tübingen – Hechingen – Balingen - Sigmaringen

Die von der Hohenzollerischen Landesbahn gefahrenen Regionalzüge auf der Zollernbahn werden auf neue Triebzüge vom Typ Lint umgestellt. Durch die schlechtere Fahrdynamik des Lint und ihre Trittstufen-Problematik müssen die Fahrzeiten ein wenig verlängert werden. Das wird jedoch zum Anlass für anderweitige Verbesserungen genommen, etwa das Angebot insbes. im Berufsverkehr mit zusätzlichen Fahrten aufzustocken und die Kapazitäten deutlich auszuweiten. Alleine im morgendlichen Berufs-/ Schülerverkehr im Bereich Tübingen gibt es mehrere Hundert zusätzliche Sitzplätze. Hechingen wird zum Nullknoten herausgebildet. Dort bestehen dann Rundumanschlüsse auf die HzL-Stammstrecke nach Gammertingen sowie an Sommersonntagen zweistündlich an den Freizeitzug "Eyachtaler", der vom Landesbahnhof abfährt.

KBS 767 Eyach - Hechingen

Der sonntägliche Ausflugsverkehr im Eyachtal wird in das neue Taktsystem der KBS 766 integriert und um ein zusätzliches Zugpaar erweitert. Dies ermöglicht Durchgangsreisenden etwa aus dem Raum Balingen Richtung Nordschwarzwald eine deutliche Reisezeitverkürzung gegenüber dem Weg via Tübingen.

KBS 768 Hechingen – Gammertingen – Sigmaringen

Auch auf der HzL-Stammstrecke kommen die unter KBS 766 genannten Lint-Triebwagen zum Einsatz. In Hechingen besteht Anschluss in beide Richtungen der Zollernbahn. Im Abschnitt Gammertingen – Sigmaringen werden längere Taktlücken durch zusätzliche Zugfahrten gefüllt.

KBS 710.3 Karlsruhe – Bruchsal – Menzingen/Odenheim

Es verkehren zusätzliche Züge im Schüler und Berufsverkehr zwischen Karlsruhe und Menzingen / Odenheim. Dadurch wird auch die 80-Minuten-Bedienungslücke am Morgen in Richtung Kraichtal geschlossen.

KBS 710.4 Karlsruhe – Bretten – Heilbronn

Bessere Verteilung der morgendlichen Fahrten von Karlsruhe nach Bretten am Wochenende und Schließen der 80-Minuten-Taktlücke im Frühverkehr. Einige stark nachgefragte Verbindungen werden mit einem zusätzlichen Stadtbahnwagen verstärkt.

KBS 710.41 Heilbronn – Mosbach/Sinsheim

Zusätzliche Frühverkehre am Wochenende von Heilbronn nach Mosbach und Sinsheim. Schließen der morgendlichen Taktlücke auf der S 42 von Sinsheim (ab 7.00 Uhr) nach Heilbronn am Wochenende.

KBS 710.5 Karlsruhe – Pforzheim

Schnellere Anbindung an den 6 Uhr Knoten in Karlsruhe durch Flügelung in Wilferdingen-Singen und Direktfahrt des 2. Zugteils zum Karlsruher Hbf. Neuer Eilzug am Abend aus der Karlsruher Innenstadt (18.30 Uhr) nach Pforzheim (an 19.20 Uhr).

Einige stark nachgefragte Verbindungen werden mit einem zusätzlichen Stadtbahnwagen verstärkt.

KBS 710.7 Karlsruhe – Achern

Anpassung der Fahrlagen der S 71 im Spätverkehr ab 20 Uhr zu einer besseren Verteilung der Fahrten zwischen RE und Stadtbahn.

KBS 740 Stuttgart – Gäubahn – Singen

Auch 2021 sind wieder zahlreiche Bauarbeiten im gesamten Streckenbereich vorgesehen. Besonders betroffen ist der Zeitraum der Sommerschulferien, in welchem die Gäubahnzüge nicht oder nur sehr sporadisch nach Stuttgart Hauptbahnhof verkehren können.

KBS 751 Ulm – Friedrichshafen – Lindau

Der Abendverkehr wird zwischen Aulendorf und Friedrichshafen in Form von zusätzliche Zügen ausgeweitet. Durch die Elektrifizierungsarbeiten kommt es im südlichen Streckenabschnitt zu zeitweiligen Fahrplanänderungen.

KBS 753 Aulendorf – Kißlegg – Memmingen / Lindau

Ab Dezember 2020 verkehrt die EC-Linie 88 München – Lindau – Zürich mit neuen elektrischen Fahrzeugen, häufiger und in neuen Zeiten. Dadurch wird der Regionalverkehr zwischen Memmingen – Aulendorf und Lindau – Aulendorf angepasst.

KBS 781/782 Aschaffenburg – Miltenberg – Wertheim – Crailsheim

In Miltenberg werden die Durchbindungen zwischen Aschaffenburg – Miltenberg und Miltenberg – Seckach angepasst.

KBS 783 Heilbronn – Crailsheim

Der Abendverkehr wird zwischen Crailsheim und Öhringen Hbf. in Form von zusätzliche Zügen ausgeweitet. Somit entsteht am Abend eine zusätzliche Verbindung von Crailsheim über Schwäbisch Hall-Hessental nach Öhringen Hbf. und zurück mit jeweils Anschlüssen zur Stadtbahn von bzw. nach Heilbronn.

KBS 784 Miltenberg – Seckach

Die Taktlücke am Vormittag zwischen Amorbach und Walldürn wird geschlossen.

KBS 774 Tübingen - Horb – Pforzheim

Einige stark nachgefragte Verbindungen werden mit einem zweiten Triebwagen verstärkt.

KBS 790.x S-Bahn Stuttgart

In den Sommerferien wird der Innenstadttunnel wegen Sanierungsarbeiten gesperrt. In diesem Zeitraum verkehren die S-Bahnen grundsätzlich alle 30 Minuten ohne Zwischentakte. Sie enden und wenden in den Hallengleisen des oberirdischen Hauptbahnhofes. Die Linien Richtung Stuttgart-Vaihingen werden über die Panoramastrecke der Gäubahn geführt. Weiterhin gibt es eine „Bau-Linie“ S15, die von Stuttgart-Zuffenhausen direkt nach Stuttgart-Vaihingen fährt.